

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Paderborn

Februar 2026



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Paderborn

Berichtsmonat: Februar 2026

Erstellungsdatum: 20.02.2026

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 31.03.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Paderborn

Februar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.783	16.804	16.748	-21	-0,1	-506	-2,9	-1,3	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.999	11.018	10.368	-19	-0,2	-237	-2,1	0,5	1,1
57,5% Männer	6.320	6.249	5.827	71	1,1	-156	-2,4	-0,6	0,0
42,5% Frauen	4.679	4.769	4.541	-90	-1,9	-81	-1,7	1,9	2,6
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.084	1.014	965	70	6,9	-76	-6,6	-8,0	-11,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	184	167	160	17	10,2	1	0,5	-12,6	-14,4
35,2% 50 Jahre und älter	3.872	3.913	3.722	-41	-1,0	59	1,5	2,9	4,8
26,2% dar. 55 Jahre und älter	2.885	2.927	2.800	-42	-1,4	59	2,1	4,8	6,6
36,4% Langzeitarbeitslose	4.004	3.989	3.856	15	0,4	255	6,8	6,8	5,9
7,2% Schwerbehinderte Menschen	795	795	768	-	-	33	4,3	4,7	5,8
31,5% Ausländer	3.462	3.499	3.279	-37	-1,1	-435	-11,2	-8,7	-8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.985	2.204	1.765	-219	-9,9	-378	-16,0	2,1	-16,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	794	1.089	731	-295	-27,1	-160	-16,8	5,1	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	548	448	390	100	22,3	-141	-20,5	-0,9	-40,3
seit Jahresbeginn	4.189	2.204	23.968	x	x	-333	-7,4	2,1	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.981	1.545	1.786	436	28,2	-109	-5,2	8,0	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	616	552	534	64	11,6	-20	-3,1	23,8	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	472	271	385	201	74,2	-59	-11,1	-10,9	-26,5
seit Jahresbeginn	3.526	1.545	23.777	x	x	6	0,2	8,0	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,1	5,7	x	x	x	6,2	6,1	5,7
dar. Männer	6,5	6,4	5,9	x	x	x	6,6	6,5	6,0
Frauen	5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,8	5,7	5,4
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,7	4,4	x	x	x	5,3	5,0	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,7	2,6	x	x	x	3,0	3,1	3,0
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,0	x	x	x	6,1	6,1	5,8
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,6	x	x	x	6,7	6,6	6,3
Ausländer	16,3	16,5	15,5	x	x	x	19,4	19,1	17,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,2	x	x	x	6,7	6,6	6,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.324	11.304	10.708	20	0,2	-272	-2,3	-0,0	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.166	13.080	12.604	86	0,7	-551	-4,0	-2,5	-1,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.223	13.141	12.667	82	0,6	-537	-3,9	-2,3	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,2	6,9	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.856	3.735	3.488	121	3,2	168	4,6	5,7	9,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.116	13.174	13.176	-58	-0,4	-1.130	-7,9	-7,3	-6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.399	4.343	4.465	55	1,3	-459	-9,5	-11,9	-11,0
Bedarfsgemeinschaften	9.585	9.605	9.617	-19	-0,2	-808	-7,8	-7,0	-6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	515	319	428	196	61,4	108	26,5	20,8	34,2
Zugang seit Jahresbeginn	834	319	4.699	x	x	163	24,3	20,8	-4,6
Bestand	2.263	2.186	2.246	77	3,5	-6	-0,3	-4,9	-6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.318	6.248	6.189	70	1,1	234	3,8	7,0	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.190	4.160	3.728	30	0,7	204	5,1	10,3	13,7
63,0% Männer	2.639	2.586	2.285	53	2,0	126	5,0	8,1	10,8
37,0% Frauen	1.551	1.574	1.443	-23	-1,5	78	5,3	14,0	18,6
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	546	500	439	46	9,2	43	8,5	13,6	4,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	60	48	3	5,0	5	8,6	11,1	-4,0
35,1% 50 Jahre und älter	1.471	1.488	1.365	-17	-1,1	66	4,7	9,1	16,1
27,7% dar. 55 Jahre und älter	1.160	1.168	1.079	-8	-0,7	64	5,8	10,6	16,8
8,7% Langzeitarbeitslose	366	368	316	-2	-0,5	95	35,1	35,8	36,2
6,7% Schwerbehinderte Menschen	282	277	257	5	1,8	37	15,1	12,1	12,7
19,9% Ausländer	832	864	746	-32	-3,7	7	0,8	11,2	16,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.153	1.341	981	-188	-14,0	-177	-13,3	8,2	-10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	615	919	591	-304	-33,1	-119	-16,2	9,3	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	296	186	175	110	59,1	-24	-7,5	12,7	-32,7
seit Jahresbeginn	2.494	1.341	13.467	x	x	-75	-2,9	8,2	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.063	856	919	207	24,2	-22	-2,0	19,7	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	450	402	357	48	11,9	-7	-1,5	26,0	16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	134	159	76	56,7	-17	-7,5	7,2	-18,0
seit Jahresbeginn	1.919	856	12.459	x	x	119	6,6	19,7	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,1	1,8
dar. Männer	2,7	2,6	2,3	x	x	x	2,6	2,5	2,1
Frauen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,3	2,0	x	x	x	2,3	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,2	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Ausländer	3,9	4,1	3,5	x	x	x	4,1	3,9	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.264	4.216	3.790	48	1,1	214	5,3	10,3	13,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.806	4.729	4.328	77	1,6	198	4,3	8,8	11,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.862	4.789	4.389	73	1,5	214	4,6	9,3	11,9
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.856	3.735	3.488	121	3,2	168	4,6	5,7	9,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.465	10.556	10.559	-91	-0,9	-740	-6,6	-5,7	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.809	6.858	6.640	-49	-0,7	-441	-6,1	-4,7	-4,8
54,1% Männer	3.681	3.663	3.542	18	0,5	-282	-7,1	-6,0	-5,9
45,9% Frauen	3.128	3.195	3.098	-67	-2,1	-159	-4,8	-3,2	-3,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	538	514	526	24	4,7	-119	-18,1	-22,4	-21,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	121	107	112	14	13,1	-4	-3,2	-21,9	-18,2
35,3% 50 Jahre und älter	2.401	2.425	2.357	-24	-1,0	-7	-0,3	-0,6	-0,8
25,3% dar. 55 Jahre und älter	1.725	1.759	1.721	-34	-1,9	-5	-0,3	1,3	1,1
53,4% Langzeitarbeitslose	3.638	3.621	3.540	17	0,5	160	4,6	4,5	3,8
7,5% Schwerbehinderte Menschen	513	518	511	-5	-1,0	-4	-0,8	1,2	2,6
38,6% Ausländer	2.630	2.635	2.533	-5	-0,2	-442	-14,4	-13,7	-13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	832	863	784	-31	-3,6	-201	-19,5	-6,2	-22,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	170	140	9	5,3	-41	-18,6	-12,8	-9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	262	215	-10	-3,8	-117	-31,7	-8,7	-45,3
seit Jahresbeginn	1.695	863	10.501	x	x	-258	-13,2	-6,2	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	918	689	867	229	33,2	-87	-8,7	-3,6	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	166	150	177	16	10,7	-13	-7,3	18,1	28,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	137	226	125	91,2	-42	-13,8	-23,5	-31,5
seit Jahresbeginn	1.607	689	11.318	x	x	-113	-6,6	-3,6	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	4,0	4,0	3,9
dar. Männer	3,8	3,7	3,6	x	x	x	4,1	4,0	3,9
Frauen	3,8	3,9	3,7	x	x	x	4,0	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,2	2,2
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,0
Ausländer	12,4	12,4	11,9	x	x	x	15,3	15,2	14,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.060	7.088	6.918	-28	-0,4	-486	-6,4	-5,3	-5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.360	8.351	8.276	9	0,1	-749	-8,2	-7,9	-7,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.361	8.352	8.278	9	0,1	-751	-8,2	-7,9	-7,7
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,6	4,5	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.116	13.174	13.176	-58	-0,4	-1.130	-7,9	-7,3	-6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.399	4.343	4.465	55	1,3	-459	-9,5	-11,9	-11,0
Bedarfsgemeinschaften	9.585	9.605	9.617	-19	-0,2	-808	-7,8	-7,0	-6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Dezember 2025 bis Februar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

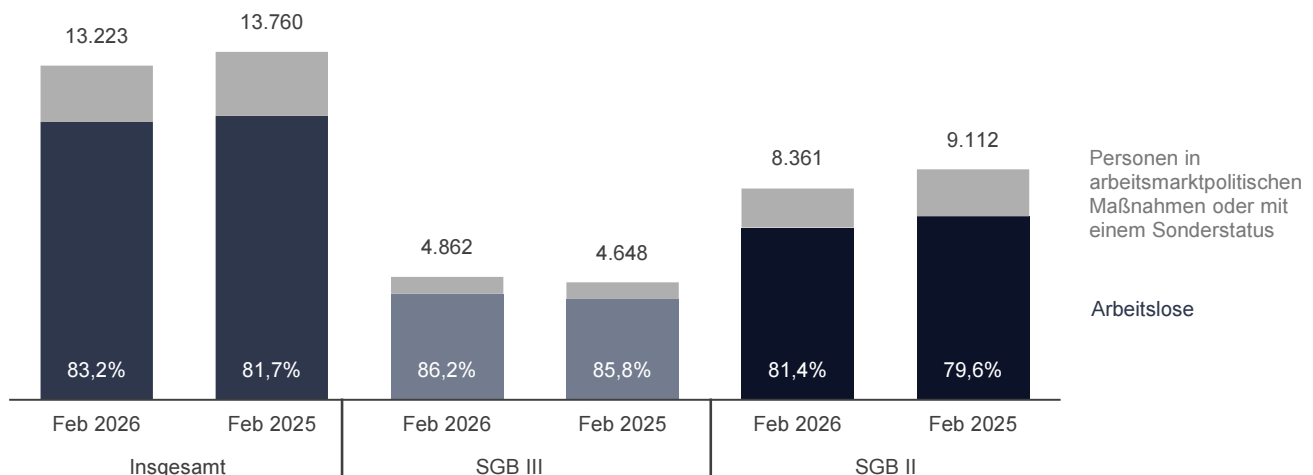
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Februar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.999	11.018	-19	-0,2	-237	-2,1	0,5	1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	325	286	39	13,6	-35	-9,7	-15,1	-6,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	284	241	43	17,8	6	2,2	-5,1	6,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	41	45	-4	-8,9	-41	-50,0	-45,8	-47,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.324	11.304	20	0,2	-272	-2,3	-0,0	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.842	1.776	66	3,7	-279	-13,2	-15,7	-15,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	608	616	-8	-1,3	-38	-5,9	-10,6	-12,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	134	137	-3	-2,2	-4	-2,9	-1,4	3,0
Arbeitsgelegenheiten	726	698	28	4,0	-200	-21,6	-26,4	-24,2
Fremdförderung	13	13	-	-	-1	-7,1	-7,1	-7,1
Beschäftigungszuschuss	65	67	-2	-3,0	-24	-27,0	-28,0	-28,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	296	245	51	20,8	-12	-3,9	9,9	6,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.166	13.080	86	0,7	-551	-4,0	-2,5	-1,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	61	-4	-6,6	14	32,6	52,5	40,0
Gründungszuschuss	56	60	-4	-6,7	16	40,0	66,7	45,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.223	13.141	82	0,6	-537	-3,9	-2,3	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,2	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	83,8	x	x	x	81,7	81,5	79,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Februar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.190	4.160	30	0,7	204	5,1	10,3	13,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	74	56	18	32,1	10	15,6	9,8	24,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	74	56	18	32,1	10	15,6	9,8	24,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.264	4.216	48	1,1	214	5,3	10,3	13,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	542	513	29	5,7	-16	-2,9	-1,5	-2,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	367	380	-13	-3,4	-11	-2,9	-1,3	-4,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	64	47	17	36,2	15	30,6	-2,1	24,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	111	86	25	29,1	-20	-15,3	-2,3	-2,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.806	4.729	77	1,6	198	4,3	8,8	11,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	56	60	-4	-6,7	16	40,0	66,7	45,2
Gründungszuschuss	56	60	-4	-6,7	16	40,0	66,7	45,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.862	4.789	73	1,5	214	4,6	9,3	11,9
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	86,9	x	x	x	85,8	86,1	83,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.809	6.858	-49	-0,7	-441	-6,1	-4,7	-4,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	251	230	21	9,1	-45	-15,2	-19,6	-11,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	210	185	25	13,5	-4	-1,9	-8,9	2,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	41	45	-4	-8,9	-41	-50,0	-45,8	-47,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.060	7.088	-28	-0,4	-486	-6,4	-5,3	-5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.300	1.263	37	2,9	-263	-16,8	-20,3	-19,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	241	236	5	2,1	-27	-10,1	-22,4	-23,0
Arbeitsgelegenheiten	134	137	-3	-2,2	-4	-2,9	-1,4	3,0
Fremdförderung	662	651	11	1,7	-215	-24,5	-27,7	-26,1
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-1	-7,1	-7,1	-7,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	65	67	-2	-3,0	-24	-27,0	-28,0	-28,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	185	159	26	16,4	8	4,5	17,8	13,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.360	8.351	9	0,1	-749	-8,2	-7,9	-7,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.361	8.352	9	0,1	-751	-8,2	-7,9	-7,7
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,6	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	82,1	x	x	x	79,6	79,3	77,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

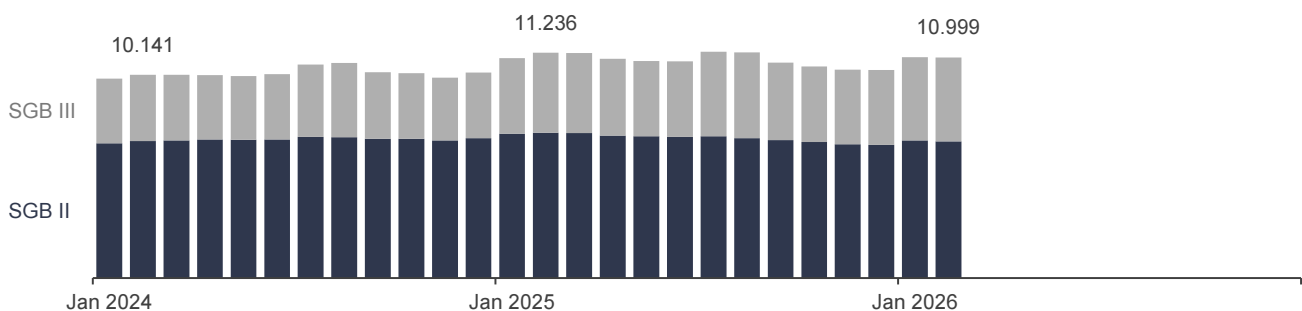
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar geringfügig verringert, und zwar um 19 auf 10.999. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 237 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.190, das sind 30 mehr als im Vormonat und 204 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.809 Arbeitslose, das ist ein Minus von 49 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2025 waren es 441 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.999	-19	-0,2	-237	-2,1	6,1	6,1	6,2
Männer	6.320	71	1,1	-156	-2,4	6,5	6,4	6,6
Frauen	4.679	-90	-1,9	-81	-1,7	5,6	5,7	5,8
15 bis unter 25 Jahre	1.084	70	6,9	-76	-6,6	5,0	4,7	5,3
15 bis unter 20 Jahre	184	17	10,2	1	0,5	3,0	2,7	3,0
50 Jahre und älter	3.872	-41	-1,0	59	1,5	6,2	6,3	6,1
55 Jahre und älter	2.885	-42	-1,4	59	2,1	6,7	6,8	6,7
Deutsche	7.537	18	0,2	198	2,7	4,7	4,7	4,6
Ausländer	3.462	-37	-1,1	-435	-11,2	16,3	16,5	19,4
Rechtskreis SGB III	4.190	30	0,7	204	5,1	2,3	2,3	2,2
Männer	2.639	53	2,0	126	5,0	2,7	2,6	2,6
Frauen	1.551	-23	-1,5	78	5,3	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	546	46	9,2	43	8,5	2,5	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	63	3	5,0	5	8,6	1,0	1,0	0,9
50 Jahre und älter	1.471	-17	-1,1	66	4,7	2,4	2,4	2,3
55 Jahre und älter	1.160	-8	-0,7	64	5,8	2,8	2,8	2,6
Deutsche	3.358	62	1,9	197	6,2	2,1	2,1	2,0
Ausländer	832	-32	-3,7	7	0,8	3,9	4,1	4,1
Rechtskreis SGB II	6.809	-49	-0,7	-441	-6,1	3,8	3,8	4,0
Männer	3.681	18	0,5	-282	-7,1	3,8	3,7	4,1
Frauen	3.128	-67	-2,1	-159	-4,8	3,8	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	538	24	4,7	-119	-18,1	2,5	2,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre	121	14	13,1	-4	-3,2	2,0	1,8	2,0
50 Jahre und älter	2.401	-24	-1,0	-7	-0,3	3,9	3,9	3,9
55 Jahre und älter	1.725	-34	-1,9	-5	-0,3	4,0	4,0	4,1
Deutsche	4.179	-44	-1,0	1	0,0	2,6	2,6	2,6
Ausländer	2.630	-5	-0,2	-442	-14,4	12,4	12,4	15,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

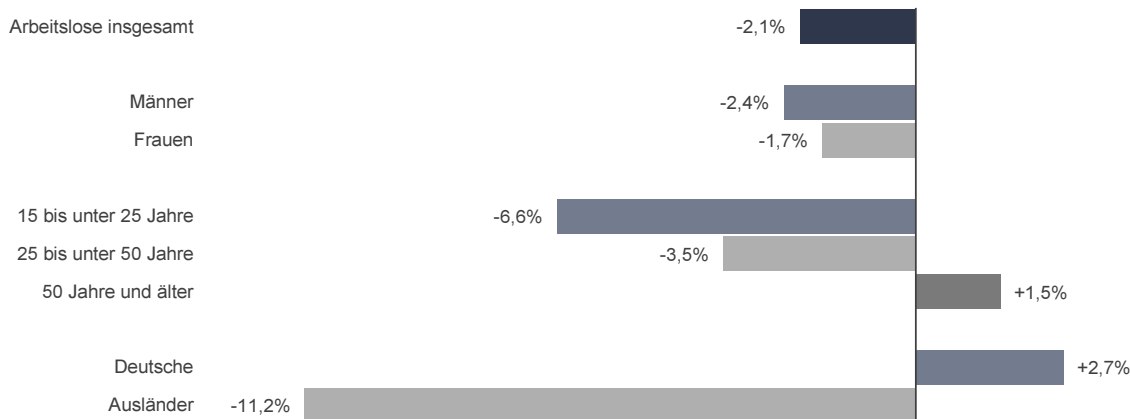
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

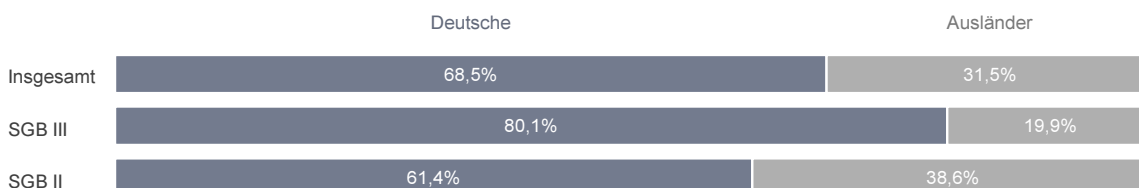
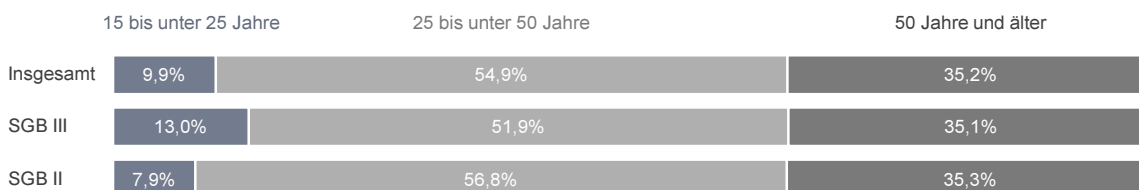
Februar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –11% bei Ausländern bis +3% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

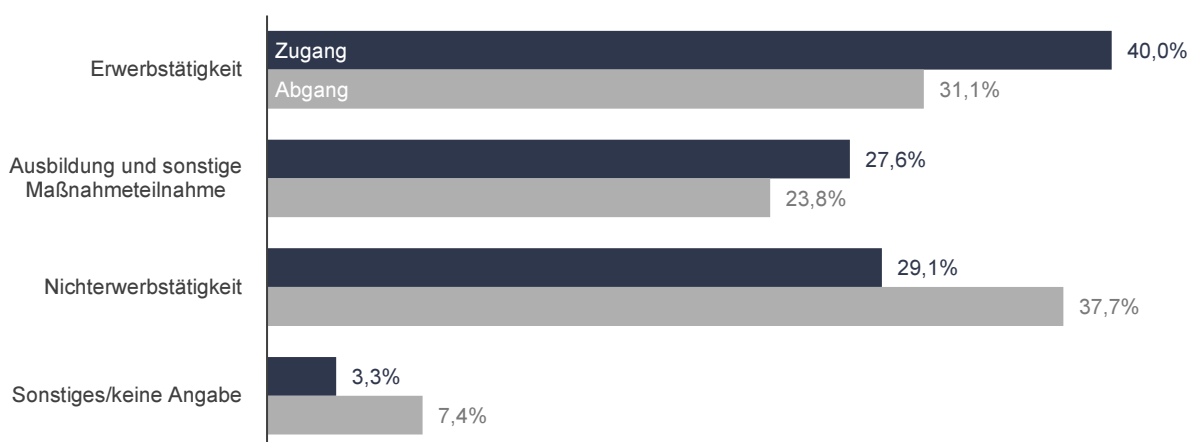
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Februar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 1.985 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 378 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.981 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 109 weniger als im Februar 2025. Seit Jahresbeginn gab es 4.189 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 333 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.526 Abmeldungen von Arbeitslosen (+6). Im Februar meldeten sich 794 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 160 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 616 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 20 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.985	-219	-9,9	-378	-16,0	4.189	-333	-7,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	794	-295	-27,1	-160	-16,8	1.883	-107	-5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	752	-290	-27,8	-165	-18,0	1.794	-114	-6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	-5	-17,9	9	64,3	51	12	30,8
Selbständigkeit	16	-2	-11,1	-4	-20,0	34	-1	-2,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	548	100	22,3	-141	-20,5	996	-145	-12,7
Nichterwerbstätigkeit	578	-44	-7,1	-78	-11,9	1.200	-70	-5,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	330	-56	-14,5	-45	-12,0	716	-7	-1,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	213	24	12,7	-31	-12,7	402	-55	-12,0
Sonstiges/keine Angabe	65	20	44,4	1	1,6	110	-11	-9,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.981	436	28,2	-109	-5,2	3.526	6	0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	616	64	11,6	-20	-3,1	1.168	86	7,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	556	55	11,0	-43	-7,2	1.057	46	4,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	14	82,4	15	93,8	48	13	37,1
Selbständigkeit	25	-5	-16,7	5	25,0	55	21	61,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	472	201	74,2	-59	-11,1	743	-92	-11,0
Nichterwerbstätigkeit	747	133	21,7	-36	-4,6	1.361	16	1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	445	59	15,3	-51	-10,3	831	15	1,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	222	52	30,6	20	9,9	392	27	7,4
Sonstiges/keine Angabe	146	38	35,2	6	4,3	254	-4	-1,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

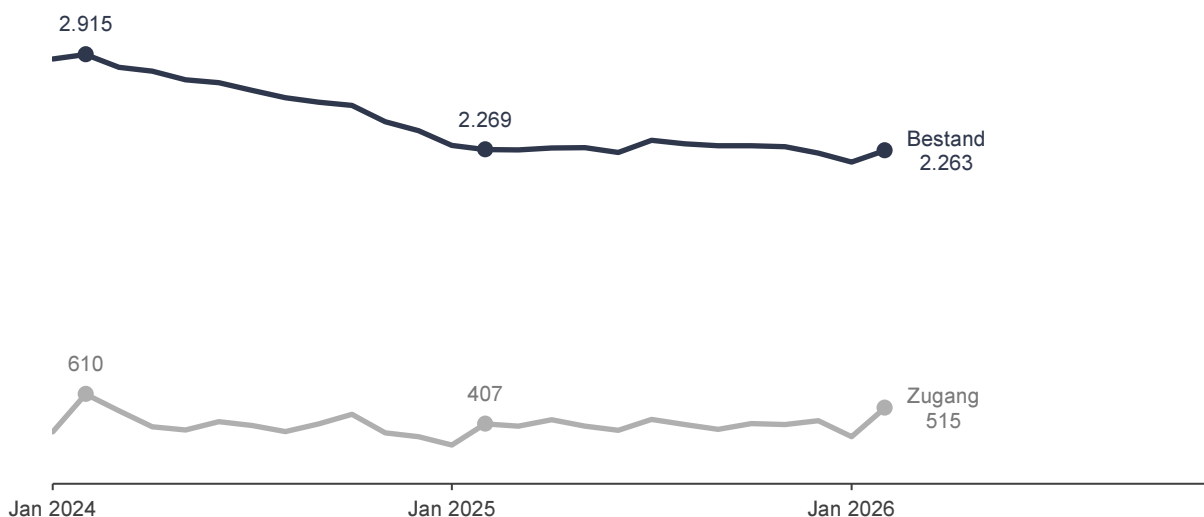
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Februar 2026

Im Februar waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.263 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 77 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (-6). Arbeitgeber meldeten im Februar 515 neue Arbeitsstellen, das waren 108 oder 27 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 834 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 163 oder 24%. Zudem wurden im Februar 438 Arbeitsstellen abgemeldet, 6 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 819 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 26 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	515	196	61,4	108	26,5	834	163	24,3
dar. sofort zu besetzen	439	160	57,3	133	43,5	718	221	44,5
sozialversicherungspflichtig	510	194	61,4	111	27,8	826	166	25,2
dar. sofort zu besetzen	435	158	57,0	136	45,5	712	224	45,9
Bestand	2.263	77	3,5	-6	-0,3	2.225	-59	-2,6
dar. sofort zu besetzen	2.210	50	2,3	-7	-0,3	2.185	-42	-1,9
sozialversicherungspflichtig	2.248	80	3,7	6	0,3	2.208	-54	-2,4
dar. sofort zu besetzen	2.196	53	2,5	5	0,2	2.170	-39	-1,7
Abgang	438	57	15,0	6	1,4	819	26	3,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	432	56	14,9	3	0,7	808	25	3,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

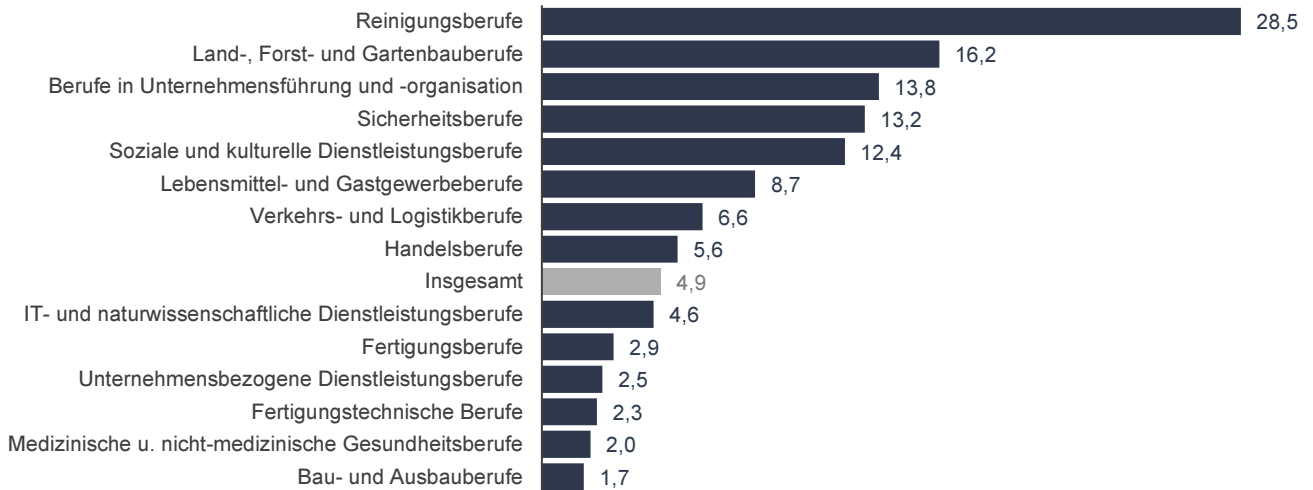
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

Februar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	10.999	100	-19	-0,2	-237	-2,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	211	1,9	-15	-6,6	-47	-18,2
Fertigungsberufe	940	8,5	2	0,2	-109	-10,4
Fertigungstechnische Berufe	851	7,7	18	2,2	-111	-11,5
Bau- und Ausbauberufe	541	4,9	11	2,1	-50	-8,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.072	9,7	14	1,3	-99	-8,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	464	4,2	35	8,2	29	6,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	743	6,8	-31	-4,0	90	13,8
Handelsberufe	1.177	10,7	-26	-2,2	36	3,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.032	9,4	-24	-2,3	8	0,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	261	2,4	-7	-2,6	37	16,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	329	3,0	5	1,5	58	21,4
Sicherheitsberufe	554	5,0	14	2,6	46	9,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.886	17,1	9	0,5	-64	-3,3
Reinigungsberufe	856	7,8	-18	-2,1	-52	-5,7
Keine Angabe	82	0,7	-6	-6,8	-9	-9,9
Gemeldete Arbeitsstellen	2.263	100	77	3,5	-6	-0,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	13	0,6	2	18,2	-2	-13,3
Fertigungsberufe	320	14,1	21	7,0	-22	-6,4
Fertigungstechnische Berufe	377	16,7	-8	-2,1	-52	-12,1
Bau- und Ausbauberufe	314	13,9	12	4,0	43	15,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	123	5,4	-5	-3,9	-22	-15,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	233	10,3	-	-	17	7,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	60	2,7	24	66,7	-33	-35,5
Handelsberufe	212	9,4	21	11,0	40	23,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	75	3,3	1	1,4	-13	-14,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	105	4,6	20	23,5	18	20,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	72	3,2	-6	-7,7	-24	-25,0
Sicherheitsberufe	42	1,9	8	23,5	-5	-10,6
Verkehrs- und Logistikberufe	287	12,7	-2	-0,7	48	20,1
Reinigungsberufe	30	1,3	-11	-26,8	1	3,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

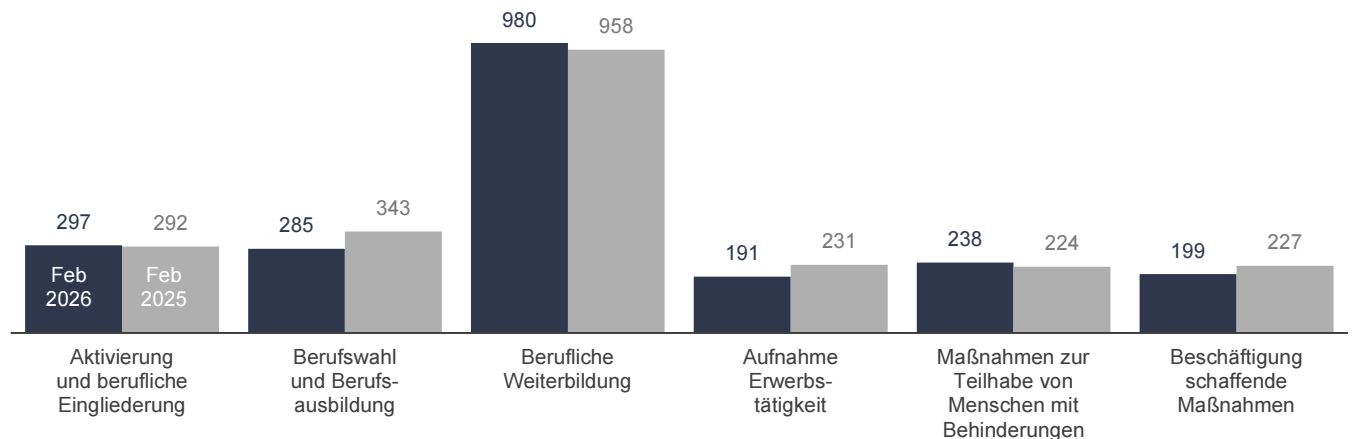
Paderborn

Februar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	301	101	50,5	-27	-8,2	501	-45	-8,2
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-1	-7,7	-10	-45,5	25	-10	-28,6
Berufliche Weiterbildung	118	34	40,5	-23	-16,3	202	-19	-8,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-5	-22,7	-22	-56,4	39	-34	-46,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-3	-23,1	-9	-47,4	23	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	-2	-6,1	6	24,0	64	13	25,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	4	3	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	297	43	16,9	5	1,7	276	-4	-1,3
Berufswahl und Berufsausbildung	285	-52	-15,4	-58	-16,9	311	-71	-18,5
Berufliche Weiterbildung	980	-19	-1,9	22	2,3	990	20	2,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	191	-20	-9,5	-40	-17,3	201	-26	-11,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	238	-5	-2,1	14	6,3	241	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	199	-5	-2,5	-28	-12,3	202	-28	-12,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	185	-22	-10,6	-46	-19,9	392	-18	-4,4
Berufswahl und Berufsausbildung	64	52	x	-36	-36,0	76	-33	-30,3
Berufliche Weiterbildung	132	51	63,0	-32	-19,5	213	-67	-23,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	33	-4	-10,8	2	6,5	70	-2	-2,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	7	116,7	1	8,3	19	-2	-9,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	35	3	9,4	10	40,0	67	21	45,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	*	*	3	2	200,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn (Arbeitsort)

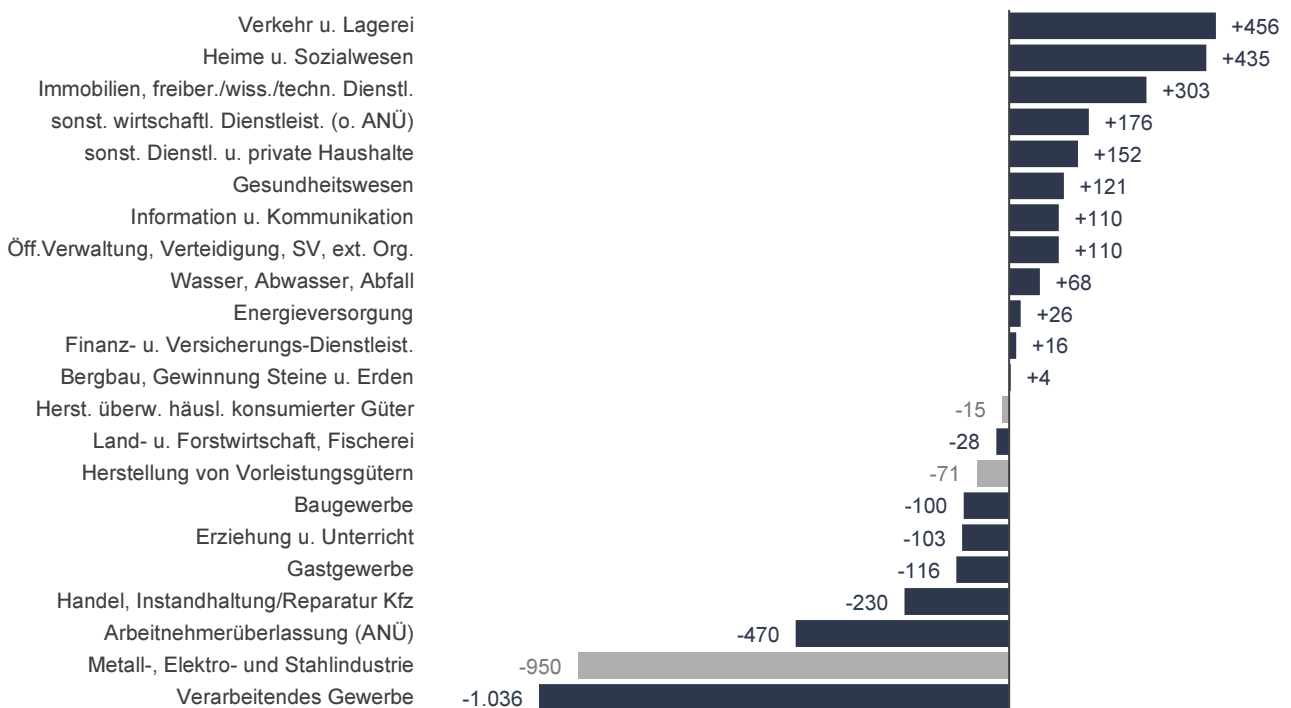
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 130.683. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (−106 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um +784 oder +0,6% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+456 oder +6,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (−1.036 oder −3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	130.683	130.720	131.652	132.026	130.789	-106	-0,1
55,5% Männer	72.473	72.376	72.928	73.518	72.915	-442	-0,6
44,5% Frauen	58.210	58.344	58.724	58.508	57.874	336	0,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	14.016	14.437	15.138	15.269	14.200	-184	-1,3
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	84.644	84.424	84.703	85.024	84.851	-207	-0,2
23,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.232	30.114	29.980	30.008	30.047	185	0,6
67,6% Vollzeit	88.299	88.630	89.550	90.294	89.474	-1.175	-1,3
32,4% Teilzeit	42.384	42.090	42.102	41.732	41.315	1.069	2,6
86,6% Deutsche	113.176	113.732	114.800	115.311	114.353	-1.177	-1,0
13,4% Ausländer	17.507	16.988	16.852	16.715	16.436	1.071	6,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	November 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.641	-552	-5,4
davon			
mit 1 Person	5.472	-236	-4,1
mit 2 Personen	1.770	-88	-4,7
mit 3 Personen	1.049	-67	-6,0
mit 4 Personen	687	-75	-9,8
mit 5 und mehr Personen	663	-86	-11,5
darunter			
Single-BG	5.467	-236	-4,1
Alleinerziehende-BG	1.596	-137	-7,9
Partner-BG ohne Kinder	919	-22	-2,3
Partner-BG mit Kindern	1.433	-147	-9,3
nicht zuordenbare BG	226	-10	-4,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.034	-285	-8,6
davon: mit 1 Kind	1.379	-86	-5,9
mit 2 Kindern	924	-109	-10,6
mit 3 und mehr Kindern	731	-90	-11,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.710	-1.397	-6,9
darunter			
Männer	9.440	-663	-6,6
Frauen	9.270	-734	-7,3
Leistungsberechtigte (LB)	17.912	-1.365	-7,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.648	-1.373	-7,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.165	-837	-6,0
darunter			
Männer	6.451	-356	-5,2
Frauen	6.714	-481	-6,7
davon			
unter 25 Jahre	2.489	-252	-9,2
25 bis unter 55 Jahre	8.143	-480	-5,6
55 Jahre und älter	2.533	-105	-4,0
darunter			
Deutsche	7.439	-183	-2,4
Ausländer	5.726	-654	-10,3
darunter			
Alleinerziehende	1.581	-141	-8,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.483	-536	-10,7
darunter			
unter 3 Jahre	770	-119	-13,4
3 bis unter 6 Jahre	934	-93	-9,1
6 bis unter 15 Jahre	2.656	-317	-10,7
über 15 Jahre	123	-7	-5,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	264	8	3,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	798	-32	-3,9
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	511	-8	-1,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	287	-24	-7,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

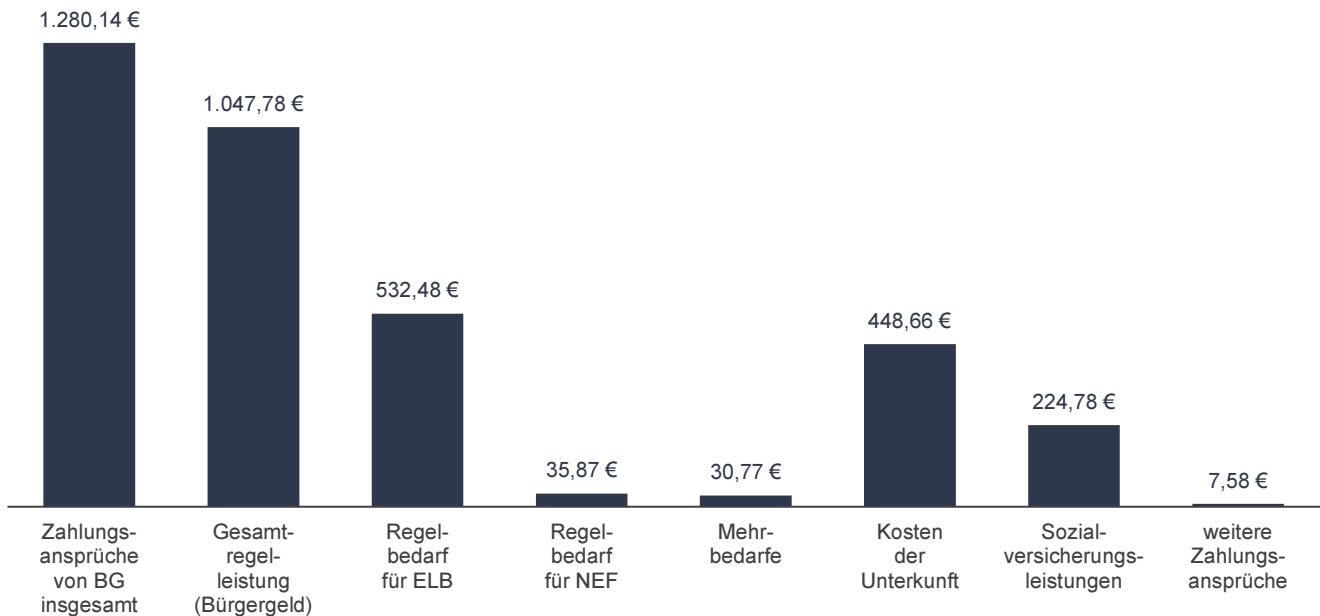
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	12.341.846	1.280	9.641	1.280
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.101.631	1.048	9.634	1.049
Regelbedarf für ELB	5.133.686	532	8.836	581
Regelbedarf für NEF	345.804	36	1.559	222
Mehrbedarfe	296.632	31	4.593	65
Kosten der Unterkunft	4.325.509	449	9.061	477
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.293.129	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.167.120	225	9.610	226
weitere Zahlungsansprüche	73.096	8	-	-
sonstige Leistungen	63.283	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	9.629	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	116	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	68	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.